

Telegramm

Computerfreaks sind bald richtig dufte



Foto: Shutterstock

NEW YORK – Was ist „CK in2u“? Sie wissen es nicht? Ein herkömmlicher Computerheini wird damit plötzlich so richtig dufte. Denn es handelt sich um das neue Parfum für verliebte Blogger und Technik-Nerds, das ab April in der Computerabteilung ihrer Drogerie stehen soll. „Wir haben uns das als den ersten Duft der technosexuellen Generation vorgestellt“, zitiert die *New York Times* den Calvin-Klein-Chef Tom Murry. Dieser ließ sich den Neologismus – eine Mischung aus technophil und (hetero, metro, retro-)sexuell – sogar als Markenzeichen eintragen.

„Germany's next Topmodel“ für daheim



Foto: APA

HAMBURG – Seit kurzem machen sie wieder die Laufstege unsicher – die künftigen Heidi Klums und Claudia Schiffers. Genauer gesagt, träumen die jungen Teilnehmerinnen der Fernsehshow „Germany's Next Topmodel“ freilich erst davon, ganz groß herauszukommen. Das mittlerweile mehr oder weniger obligatorische „offizielle Spiel zur Sendung“ hat jetzt dtp in Hamburg herausgebracht. Stella, die Hauptfigur des PC-Spiels und Modeakademie-Studentin muss nicht nur auf dem Laufsteg eine gute Figur machen, sondern auch dafür sorgen, dass andere Models ihre selbst entworfenen Kleider treffend in Szene setzen. *Germany's Next Topmodel* ist für knapp 30 Euro im Handel erhältlich.



..aus dem Spielfilm „Crazy“



Wenn Filmen zur Leidenschaft wird: Silvano Plank ist Südtirols aktivster und auch bekanntester Filmamateur.

Zwei Filmliebhaber

In der Kürze liegt die Würze: Das gilt auch für die Filmproduktionen von Silvano Plank und Dorothea Keldeker. Südtirols bekanntester Filmamateur und die Cutterin locken am 22. März mit ihren zwei erst kürzlich fertiggestellten Werken zum Autorenabend nach Bozen.

Silvano Plank

Der Filmamateur Silvano Plank wurde 1962 in Innsbruck geboren, lebte in St. Johann (Tirol), Wien, Teheran (Iran) und London. Seit 1978 ist er in Bozen wohnhaft.

Er ist Gründungsmitglied der Sektion der Filmamateure bei der Upad (Volkshochschule der Alpen und Dolomiten), Ausschussmitglied und seit Jänner 2006 Vizepräsident der FAB (Filmamateure Bozen), hat verschiedene Kurse und Seminare abgehalten und mehrere Preise und Diplome für seine Videoproduktionen erhalten.

BOZEN (ker) – Kaum ein Film ist länger als zehn Minuten. „Um den Zuschauer mit einer Geschichte zu konfrontieren braucht es auch nicht mehr“, meint Silvano Plank.

In seinen Projekten erzählt er von alltäglichen Situationen, denen doch etwas Spezielles anlastet. Wie auch den zwei neuesten Produktionen, die bei der Filmvorführung am kommenden Donnerstag in der Volkshochschule der Alpen und Dolomiten

(UPAD) erstmals dem Publikum präsentiert werden. Selbst für die Mitwirkenden wird es eine Premiere, für die manche von ihnen gar von Wien anreisen.

Ein diebische Paar

Der Spielfilm *Crazy* erzählt von einem Pärchen, einem tollen und coolen Team, das kurzerhand und mit wenig Aufwand immer wieder zu Geld kommt. Ein Highlight sind die Drehrote. Das Messner Mountain Museum



Ein Dreamteam, das an Südtirols Amateurfilm-Geschichte schreibt: Seit 2003 arbeitet Silvano Plank mit Dorothea Kerderer zusammen, die sich mit Ideen und Schnitttechnik das Ihre zu den produzierten Streifen beiträgt.



Fotos: Z



..aus dem Musikvideoclip „l'enigmista“

Telegramm

Ring frei für die Playstation 3



Foto: APA

SÜDTIROL – Diesen Freitag ist es soweit: Die Playstation 3 kommt europaweit in die Läden – mit großer Verspätung. Dafür sind immerhin drei Dutzend Titel erhältlich. Die Programmierer werden das ganze Potenzial der Konsole – wie üblich – aber erst in einiger Zeit voll ausschöpfen können. Schon jetzt ist die PS3 aber mehr als „nur“ eine Konsole und spielt etwa Filme von Blu-ray-Disks ab.

Ultraschnell downloaden

HANNOVER – Dank der Abkürzung HSDPA soll die Internet-Nutzung unterwegs einen Durchbruch erleben. HSDPA (High Speed Downlink Packet Access) baut auf dem Mobilfunkstandard UMTS auf. In den ersten UMTS-Netzen lag die Daten-Übertragungsrates allerdings lediglich bei 384 kBit pro Sekunde. Mit HSDPA liegt die Übertragungsrates bei Downloads derzeit bei bis zu 3,6 MBit/Sekunde. Auf der diesjährigen CeBIT in Hannover wird ein Netz mit Geschwindigkeiten von bis zu 7,2 MBit/Sekunde gezeigt. Weitere Steigerungen sind machbar – aber zumindest aus derzeitiger Sicht kaum notwendig.

& ihr größtes Hobby

diente ebenso als Schauplatz wie das Hotel Weinegg in Girlan, wo auf dem dort vorhandenen karibischem Sand ein Karibikurlaub gedreht wurde.

Als Darsteller und Darstellerinnen konnte Silvano Plank neben Ulrike Rieder auch Daniel Sartor, Raimund Hofer und Alissa Complay für seine Produktion gewinnen.

Getanztes Filmvergnügen...

..bietet der neue Musikvideoclip *L' enigmista* mit der Tänzerin Sara Rigo, die für die Choreographie verantwortlich zeichnet.

Im weiteren Verlauf wird der Kurzspielfilm *La Sorpresa* und *Catty the cat*, eine Doku über Planks Katze, wie sie leibt und lebt, vorgeführt. Es folgt der Animationsfilm *Ultra Lord*, der mit dem zehnjährigen Clemens Castoldi produziert und 2006 beim Wettbewerb „Ciak si

gira“ als bester Spielfilm prämiert wurde. Der Abend klingt mit Kurzfilmen über eine Reise in die USA, einer On-the-Road-Dokumentation über die griechische Insel Santorini und den Spielfilmen *She loves me* und *Lenny* aus.

Der Filmabend findet am 22. März bei der UPAD in der Florenzstrasse, 51 statt. Beginn ist um 20.30 Uhr. Der Eintritt ist frei.



Mausclick

Mittlerweile sprießen sie im WWW-Wald wie Pilze aus dem Boden: die so genannten Internet-Communities und Social Software-Anwendungen, Gemeinschaften von Menschen, die sich via Internet austauschen, ganz nach dem Motto „Das Web sind wir“.

Heute schon gegruschelt?

www.studivz.net

Seit November 2005 ist das Studiverzeichnis, kurz StudiVZ, online und nach Angaben des Betreibers sollen inzwischen 1,5 Millionen Mitglieder „immatrikuliert“ sein. Auf dieser Online-Plattform können die User ein Profil mit Kontaktdaten, Hobbys und gerade besuchten Lehrveranstaltungen anlegen, Fotoalben erstellen, Gruppen bilden, sich mit ihren Freunden vernetzen und so herausfinden „wer wen über wen kennt“ usw. Ein lustiger Zeitvertreib und dennoch: der „gläserne Bürger“ grüßt.

Google-Alternative

<http://del.icio.us/>

Joshua Schachter startete Del.icio.us im Jahr 2003 als kostenlose Webanwendung für „Social Bookmarking“. Man hat die Möglichkeit, Linklisten anzulegen und zu sammeln, diese mit Stichwörtern, so genannten „Tags“, zu versehen und an andere Personen weiterzugeben. Die „verschlussten“ Seiten können von den anderen Teilnehmern auch durchsucht werden und bieten so den Grundstock für einen von den Anwendern selbst erstellten Index besonders interessanter Seiten.

Zu Deutsch: „Mein Platz“

www.myspace.com

MySpace gilt als der Promi unter den sozialen Netzwerken: Im August 2006 soll sich das 100-millionste Mitglied! angemeldet haben. Die Webseite erlaubt es, Fotos, Blogs, Nutzerprofile und Gruppen kostenlos einzurichten. Das Besondere an MySpace ist seit Gründung durch Tom Anderson der Schwerpunkt Musik. Anderson überzeugte Künstler und Bands, sich „ihren MySpace“ einzurichten. Damit wurde es möglich, dass Bands und Fans miteinander in Kontakt treten konnten.

Fotoalbum war gestern

www.flickr.com

Flickr.com ist heute die größte Internet-Fotogemeinde der Welt. Nach eigenen Angaben hat die Plattform etwa 5000 Zugriffe pro Minute und über drei Millionen registrierte Benutzer. Die Web-2.0-Anwendung ermöglicht es, digitale Bilder mit kurzen Kommentaren auf die Webseite zu stellen und so anderen Nutzern zugänglich zu machen. Flickr ist für alle gedacht, die fotografieren und ihre Schnappschüsse publizieren möchten – und natürlich auch für diejenigen, die einfach gerne Bilder anschauen.